

Jahresbericht 2012

Das Vereinsjahr 2012/13 war ein Wahljahr auf Gemeindeebene. Der Gemeinderat, die Exekutive musste neu bestellt werden und mit Beginn einer neuen Legislaturperiode gab es auch Veränderungen in den Kommissionen.

Durch eine frühzeitige Absprache aller politisch beteiligten Gruppierungen konnte für diese Wahlen eine Vereinbarung getroffen und dann eine gemeinsame Wahlliste für die Gemeinderatswahlen eingereicht werden. Die Vorarbeiten zu dieser Absprache verliefen im Rahmen der Partei- bzw. Vereinsvorstände sehr konstruktiv. Durch den Verzicht der EVP auf ihren zweiten GR-Sitz wurde es sogar möglich die neu auftretende BDP in die Exekutive einzubinden. Weil nebst der gemeinsamen Wahlliste keine weiteren Wahllisten eingereicht wurden, kam eine stille Wahl zu Stande.

Es ist eine unumstössliche Tatsache geworden, dass zurzeit politische Ämter auf Gemeindeebene nicht sehr gesucht sind. Für mich ist es daher eine Genugtuung, dass für diese Wahlen nicht ein offener Wahlkampf geführt werden musste.

Die Verteilung der Kommissionssitze passierte im Nachgang zu der stillen Wahl wiederum in Absprache und in guter Übereinkunft.

Ein richtig schöner Höhepunkt des vergangenen Vereinsjahres war der am 24. Januar 2013 durchgeführte Hasleplus-Apéro unter dem Slogan „Gemeinde Brandis – Vision oder Utopie?“ In der hervorragenden Infrastruktur, welche durch die Firma Blaser im Rüebsauschachen kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, konnten wir gut 150 interessierte Bürger aus den drei Gemeinden Lützelflüh, Rüebsau und Hasle begrüßen. Die Medienpräsenz zu diesem Anlass war hervorragend. Aus diesem Startevent ist nun ein Überparteiliches Komitee entstanden, das diese Gemeindefusion weiter ausloten und bearbeiten wird. Besonders Res Zurflüh hat sich mächtig für diese gute Sache eingesetzt und er koordiniert das ÜpK Brandis weiter. Deshalb ein besonderen Dank an dich Res für deine grosse Arbeit.

An 3 Fraktionssitzungen traf sich der Vorstand mit all unseren Vertreter in den Kommissionen. Der direkte Austausch der engagierten Vereinsmitglieder ist sehr wertvoll und hilft auch, die eigene Position zu finden und darzulegen.

An 5 Zusammenkünften über das ganze Vereinsjahr wurden die Vorstandsgeschäfte abgewickelt.

Am 5. Januar 2013 fand ein gemütlicher Neujahrsapéro in der alten Käserei statt.

Im Februar 2013 erschienen die HaslePlus News in der zwölften Ausgabe. Nebst brandaktuellen Beiträgen aus der Gemeinde, stellten sich in dieser Ausgabe auch alle unseren Vertreter in den Kommissionen vor.

Einen sehr grossen Dank spreche ich an dieser Stelle an alle Personen aus, die sich mit einem Beitrag an dieser Ausgabe beteiligt haben.

Die Hauptarbeit in der Redaktion und Zusammenstellung dieser Ausgabe leistete wiederum Renate Ingold und Silvia Schelling. Auch für diese Arbeit herzlichen Dank.

Dem Vorstand hat sich im Verlauf des Jahres 2012 Gaby Baumgartner angeschlossen. Sie hat sukzessiv nun die Schreibearbeiten von Vreni Grossenbacher übernommen und wird sich an der heutigen Mitgliederversammlung nun auch noch wählen lassen.

Es ist dem Vorstand wichtig, dass unser Verein in der ehrenamtlichen Tätigkeit innerhalb der Gemeindestrukturen von Hasle präsent ist und aktiv mitarbeiten kann. Wir sind aber dazu auf motivierte Mitglieder angewiesen, die sich auch dafür einsetzen und sich für solche Mandate zur Verfügung stellen.

Bei allen unseren Mitgliedern und Sponsoren bedanke ich mich für die geschätzte Unterstützung und Mitarbeit im vergangenen Jahr.

Mai 2013

Der Präsident: Adolf von Atzigen